



Veranstaltungsort

Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland

Museumsmeile
Willy-Brandt-Allee 14
53113 Bonn
www.hdg.de

Das 1994 eröffnete Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland in Bonn ist ebenso wie das Zeitgeschichtliche Forum Leipzig (ZFL) und die Sammlung Industrielle Gestaltung in Berlin Teil der Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland. Das Museum zeigt in seiner Dauerausstellung die deutsche Geschichte von 1945 bis zur Gegenwart und setzt in zahlreichen Wechsel- und Wanderausstellungen zusätzliche Akzente.

Hotelinformationen

siehe www.vfm-online.de

Anreise

Von Bonn Hauptbahnhof:

Mit den U-Bahn-Linien 13, 63 oder 66 (beide Richtung Bad Godesberg) oder 66 (Richtung Bonn-Ramersdorf oder Bad Honnef)
Fahrzeit ca. 8 Minuten,
Frequenz: ca. alle 10 Minuten

Von Bahnhof Bonn/Siegburg:

Mit der Straßenbahn/U-Bahn-Linie 66 (Richtung Ramersdorf oder Bad Honnef)
Fahrzeit: ca. 33 Minuten,
Frequenz: alle 20 Minuten
(gut abgestimmt auf ICE-Ankünfte)

Von Flughafen Köln/Bonn:

Mit dem Schnellbus 620 von Terminal bis Bonn Hbf (Busterminal), dort umsteigen in die U-Bahn-Linien 13, 63, oder 66 (s. oben)
Fahrzeit ca. 44 Minuten,
Frequenz: Schnellbus alle 20 bzw. 30 Minuten

Weitere Hinweise,

insbesondere zur Anreise mit dem eigenen PKW und zu den Parkmöglichkeiten in der Umgebung des Hauses der Geschichte, unter www.hdg.de.

Veranstalter

Verein für Medieninformation und Mediendokumentation e.V. (vfm)

Der vfm wurde 1997 von der berufsständischen Vereinigung der Presse- und Rundfunkarchivare im Verein deutscher Archivare (Fachgruppe 7) als Verein Fortbildung Medienarchivare/-dokumentare gegründet. Er trägt mit seinen Aktivitäten dem Fortbildungsbedarf dieser Berufsgruppe Rechnung.
Vorsitz: Hans-Gerhard Stüb, Vorstand DRA

Arbeitsgemeinschaft Journalistische Berufsbildung (JBB) von VSZV und DJV in Baden-Württemberg

Die zwischen dem Verband Südwestdeutscher Zeitungsverleger (VSZV) und dem Deutschen Journalistenverband (DJV) in Baden-Württemberg gegründete Arbeitsgemeinschaft Journalistische Berufsbildung ist seit 1978 Veranstalter überbetrieblicher Aus- und Weiterbildungsseminare für Volontäre, Redakteure und Verlagsmitarbeiter.
Geschäftsführung: Dr. Bernhard Hapt

Seminar-Anmeldung

Arbeitsgemeinschaft Journalistische Berufsbildung JBB
Königstraße 26
70173 Stuttgart
vszv@vszv.de
Telefon 0711 185 67 182
Telefax 0711 185 67 304
Ansprechpartnerin: Heidrun Altenburger

Geschäftsbedingungen

Die Anmeldungen sind verbindlich. Stornierungen sind bis zu 14 Tagen vor Seminarbeginn kostenfrei; danach werden 75% der Gebührensumme fällig.

Teilnahmegebühr

580,- EUR

Weitere Informationen

www.vfm-online.de

FORTBILDUNGSSEMINARE FÜR MEDIENARCHIVARE UND MEDIENDOKUMENTARE

Informationsmarketing und Service

23. – 25. November 2010
Haus der Geschichte, Bonn

Fortbildungsseminar für Medienarchivare und Mediendokumentare „Informationsmarketing und Service“

Sowohl öffentlich-rechtliche als auch private Medienunternehmen stehen heutzutage unter einem hohen Kostendruck. Medienarchive und Mediendokumentationsstellen sind somit wie alle anderen Dienstleistungsbereiche stärker als in der Vergangenheit gezwungen, den Wert ihrer Dienstleistungen für das Unternehmen überzeugend darzustellen und durch die Entwicklung neuer innovativer Informationsprodukte zusätzliche Kunden innerhalb und – soweit möglich – auch außerhalb des eigenen Unternehmens zu gewinnen.

Medienarchivare und –dokumentare müssen sich deshalb mit den Methoden des Informationsmarketings vertraut machen, um ihre Dienstleistungen und Produkte auf dem internen wie externen Markt optimal zu platzieren. Im Rahmen dieses Seminars werden die Teilnehmer in Fachvorträgen an das Thema herangeführt. Sie können dann im Rahmen von Workshops eigene Ideen für neue Angebote entwickeln und deren Umsetzung in die Praxis planen. Zum Abschluss des Seminars werden erfolgreiche Beispiele für internes und externes Marketing vorgestellt.

Die Veranstaltung richtet sich an alle Archivare und Dokumentare, die in Medienunternehmen mit diesen Aufgaben betraut sind oder an diese Aufgaben herangeführt werden sollen.

Dienstag, 23. November

- Vormittags Anreise der Teilnehmer
- 13.30 – 14.00 Begrüßung und Vorstellung
- 14.00 – 15.30 **Grundzüge des Informationsmarketings**
Referentin: **Gudrun Menze, dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH**
- 15.30 – 16.00 Kaffeepause im Museumscafé
- 16.00 – 17.30 **Märkte für Informationen – Perspektiven für Medienarchive**
Referent: **Prof. Dr. Frank Linde, FH Köln**
- Offenes Abendprogramm:
- 19.00 Gemütliches Beisammensein im Restaurant Südhaus, Friedensplatz 10

Mittwoch, 24. November

- 09.15 – 10.15 **Einführung in die Methodik der Serviceentwicklung**
Referent: **Klaus Petersen, Unternehmensberatung Klaus Petersen**
- 10.15 – 10.30 Pause
- 10.30 – 13.00 **Workshop: Von der Idee bis zur Angebotsreife. Auswahl und Bewertung dokumentarischer Services**
Trainer: **Klaus Petersen**
- 13.00 – 14.00 Mittagspause im Museumscafé
- 14.00 – 15.00 **Einführung in die Methodik des Informationsmarketings**
Referent: **Klaus Petersen**
- 15.00 – 15.15 Pause
- 15.15 – 17.15 **Workshop: Analyse von Marktpotentialen und Erstellung eines Marketing- und Umsetzungsplans für die ausgewählten Services**
Trainer: **Klaus Petersen**
- Offenes Abendprogramm:
- 17.30 – 18.45 Geführter Rundgang durch die Ausstellung im Haus der Geschichte

Donnerstag, 25. November

- 09.30 – 11.00 **Marketing und Service in einer Rundfunkanstalt am Beispiel der WDR-Abteilung Dokumentation und Archive.**
Referent: **Klaus Heimann, WDR**
- 11.00 – 11.30 Pause
- 11.30 – 13.00 **Externes Marketing: Informationsangebote und -produkte am Beispiel des F.A.Z.-Archivs**
Referent: **Franz-Josef Gasterich, F.A.Z.**
- 13.00 – 13.30 Pause
- 13.30 – 14.00 Abschlussdiskussion und Seminarbewertung

Seminarleitung: Felix Kresing-Wulf, vfm